

Protokoll

über die Rechnungsprüfung des CSLI für das Jahr 2015

Ort der Prüfungshandlung:

Räumlichkeiten des CSLI (Kassa, Bank), Wohnsitz Wolfgang Steinhardt und Christoph Ptak (Inventur)

Zeitpunkte der Prüfungshandlungen:

4.01.2016 (Inventur Steinhardt), 11.1.2016 (Inventur Ptak), 16.01.2016 (Abschlussbesprechung)

Anwesend:

4.1.2016: Wolfgang Steinhardt, Christoph Ptak, Ludwig Brunner

11.1.2016: RP Josef Maria Gebel, Christoph Ptak

16.1.2016: RP Adolf Neidhart, RP Josef Maria Gebel, Monika Gries und Wolfgang Steinhardt

Prüfungszeitraum:

Vereinsjahr 2015 vom 1.1.2015 bis 31.12.2015

Zur Verfügung gestellte Unterlagen:

Kassa- und Bankbuch und Auswertungen samt zugehöriger Belegsammlung, Inventurlisten

Prüfungsmethode:

Kassa: Einzelbelegprüfung

Bank: Saldenliste und Stichprobenprüfung, wobei auch besonderes Augenmerk auf interne Transfers gerichtet wurde

Inventur: Stichprobenprüfung nach Menge und Bewertung

Feststellungen:

a) einzeln:

Es konnten keine Fehler oder Unregelmäßigkeiten festgestellt werden. Die Erfassung aller Einnahmen und Ausgaben erfolgte auf EXCEL Dateien, sowohl bei Kassa als auch bei der Bank, ist übersichtlich und daher leicht nachvollziehbar.

Die Möglichkeit der Auswertung von Einnahmen- und Ausgabebereichen, ist eine zusätzliche große Hilfe, die Finanzgebarung des Vereines abschätzen und prüfen zu können.

b) allgemein:

Die Rechnungsprüfer stellen fest, dass für den Verein aufgrund des im Prüfungszeitraum zur Bevorratung aufgebauten Lagerbestandes, der aber **voll** finanziert ist und des Bestandes an Bargeld, wieder eine überaus solide Basis der Finanzierung der Vereinsaktivitäten des Jahres 2015/16 mehr als gegeben ist.

Es konnten keine dem Vereinszweck nicht dienliche Ausgaben festgestellt werden.

Es konnten keine Spesenvergütungen an Präsidiumsmitglieder sowie andere Mitglieder festgestellt werden und die administrativen Kosten liegen bei knapp unter 1,5% der Einnahmen. Ein unbegreiflich niedriger Wert, wie die Prüfer festgestellt haben!

Anmerkung:

Alle Vorgänge konnten einwandfrei nachgewiesen und verfolgt werden. Es konnte immer nachvollzogen werden, wofür und weshalb Zahlungen erfolgt sind. Alle Zahlungen wurden im Sinne des Vereinszweck getätigt und sind in voller Übereinstimmung mit den Statuten erfolgt. Das Vermögen des Vereines konnte gegenüber dem bereits erfolgreichen Vorjahr wieder angehoben werden.

Die Rechnungsprüfer erklären hiermit die Prüfung nach bestem Wissen und Gewissen durchgeführt zu haben, bestätigen die Ordnungsmäßigkeit der Rechnungsführung und empfehlen der Generalversammlung den Kassier und das Präsidium für das Jahr 2015 zu entlasten.

Oberst i.R. Adolf Neidhart e.h.
Rechnungsprüfer

Josef Maria Gebel e.h.
Rechnungsprüfer

Wien, am 16.1.2016